

**Legende**

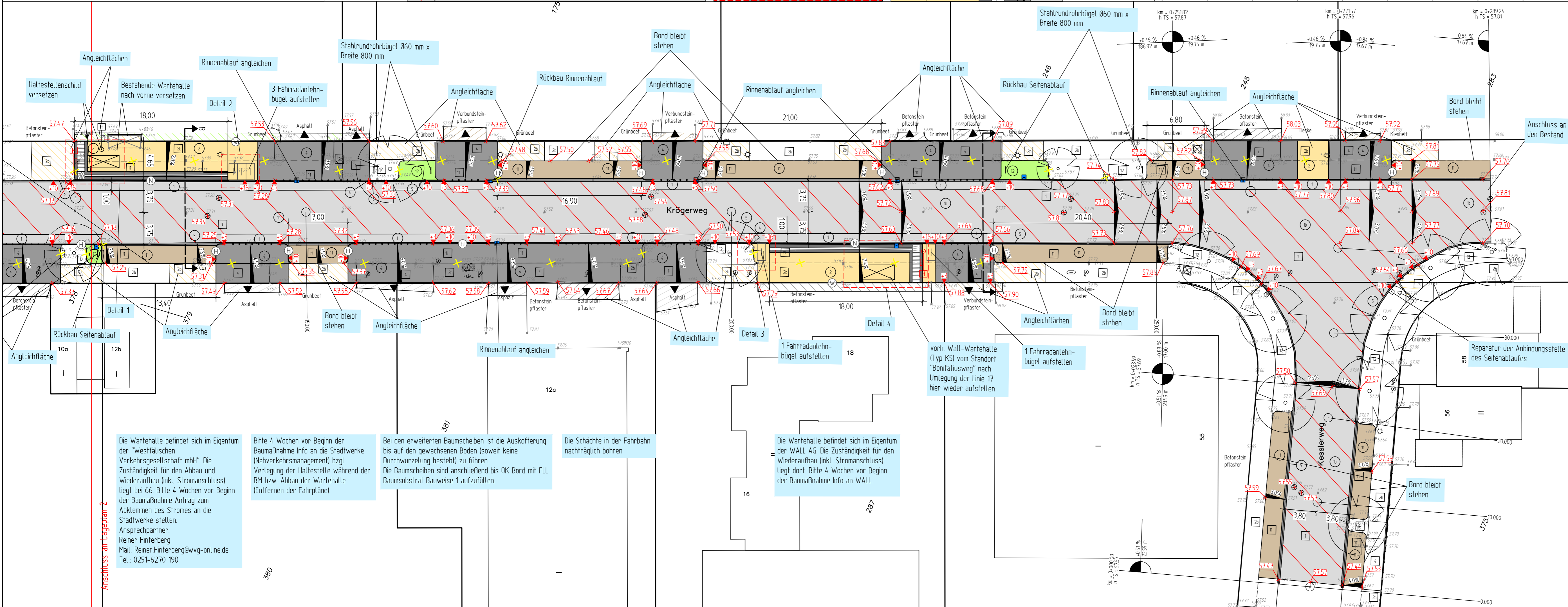
vorhanden:

- 1 Asphalt
- 2a Betonplatten 30/30 cm
- 4 Betonstein grau 16/16 cm
- 11 Verbundsteinpflaster
- 12 Grünfläche
- Baum
- Rinnenablauf
- Seitenablauf
- Schieberkappe Wasser
- SchalKasten oberirdisch, unterirdisch
- Unterflurhydrant
- Schachdeckel
- Leuchte
- Verkehrsschilder
- 7851 Höhe
- Bushaltestellenschild mit Mülleimer

geplant:

- 1 Asphalt
- Deckeneuerung (8 cm fräsen)
- Angleichfläche Asphalt
- 2a Betonplatten 24/24/8 cm
- 2b Betonplatten 24/24/10 cm
- Betonplatten aufnehmen und neu verlegen
- Betonstein grau 20/10/8 cm
- Betonsteine aufnehmen und neu verlegen
- Betonstein grau 16/16/14 cm
- Betonstein grau 16/16/8 cm
- Verbundsteinpflaster
- Verbundsteinpflaster aufnehmen und neu verlegen
- Grünfläche
- Verbundsteinpflaster aufnehmen und neu verlegen
- Betonplatten anthrazit 30/30/8 cm
- Noppenplatten weiß 30/30/8 cm
- Rippenplatten weiß 30/30/8 cm
- Bord-Absenkung
- Niederflurbordstein
- Hochbordstein
- Schilderposten
- Winkelkante
- Seitenablauf
- Rinnenablauf 30x50
- 7851 Höhe
- Bushaltestellenschild mit Mülleimer
- Leuchte
- Rückbau

Nr.	Art der Änderung	Name	Datum
5			
4			
3			
2			
1			



Nr.	Art der Änderung	Name	Datum
5			
4			
3			
2			
1			

Projekt Nr.: 18/007  
 Plan Nr.: 10929  
 Blatt Nr.: 3 (4)  
 Str. Schlüssel:  
 Anlage Nr.:

**STADT MÜNSTER**  
 Amt für Mobilität und Tiefbau

**Lageplan 3**  
 Krögerweg  
 Höltenweg bis Kesslerweg  
 Haltestellen Krögerweg  
 Stadtteil Gremmendorf

Maßstab: Lageplan 1 : 250

Datum	Name
August 2023	Fluchtmann
August 2023	Fluchtmann

geprüft:  
 genehmigt:  
 Münster, den 23.08.2023

i. A. gez. Verrieth  
 Amt für Mobilität und Tiefbau

Plot 25.08.2023

**Anschluss an Lageplan 2**

Die Wartehalle befindet sich im Eigentum der "Westfälischen Verkehrsgesellschaft mbH". Die Zuständigkeit für den Abbau und Wiederaufbau (inkl. Stromanschluss) liegt bei 66. Bitte 4 Wochen vor Beginn der Baumaßnahme Antrag zum Abklemmen des Stromes an die Stadtwerke stellen.  
 Ansprechpartner: Reiner Hinterberg  
 Mail: Reiner.Hinterberg@vwg-online.de  
 Tel. 0251-6270 190

Bitte 4 Wochen vor Beginn der Baumaßnahme Info an die Stadtwerke (Nahverkehrsmanagement) bzgl. Verlegung der Haltestelle während der BM bzw. Abbau der Wartehalle (Entfernen der Fahrpläne).

Bei den erweiterten Baumscheiben ist die Auskoffierung bis auf den gewachsenen Boden (soweit keine Durchwurzelung besteht) zu führen. Die Baumscheiben sind anschließend bis OK Bord mit FLL Baumsubstral Bauweise 1 aufzufüllen.

Die Schächte in der Fahrbahn nachträglich bohren

Die Wartehalle befindet sich im Eigentum der WALL AG. Die Zuständigkeit für den Wiederaufbau (inkl. Stromanschluss) liegt dort. Bitte 4 Wochen vor Beginn der Baumaßnahme Info an WALL.